

Reihenvorwort zum Jahrbuch der medizinischen Innovationen

Entwicklungen und Fortschritte in Medizin und Gesundheitsversorgung sind einer großen Dynamik unterworfen. Nicht nur Laien, sondern auch Fachleute aus eng benachbarten Bereichen können heutzutage kaum mehr erfassen, was derzeit in näherer sowie in fernerer Zukunft zu erwarten ist. Gleichzeitig besteht aber bei einer großen Zahl von Entscheidungsträgern der Wunsch, sich detaillierter über zukünftige Entwicklungen informieren zu können.

Dies war Anlass im Jahr 2003, einen jährlichen „Kongress zum Fortschritt im Gesundheitswesen von morgen“ ins Leben zu rufen. Er will einen realistischen Ausblick auf die Versorgung der Zukunft geben. Steigende Teilnehmerzahlen in den Folgejahren zeigten, wie groß das Interesse an derartigen Informationen ist. Als Ergebnis dieses ersten Innovationskongresses haben wir mit der Veröffentlichung der Reihe „Jahrbuch der medizinischen Innovationen“ begonnen. Sie stellt den Versuch einer Bestandsaufnahme des aktuellen Entwicklungsstandes in einer möglichst großen Breite dar. Natürlich konnten dabei nicht alle wichtigen Forschungs- und Entwicklungsfelder berücksichtigt werden. Eine exemplarische Auswahl war unser Ziel.

Da der Fortschritt nicht aufgehalten werden kann, scheint es uns erforderlich zu sein, über wichtige Neuerungen in regelmäßiger Folge zu berichten. Wir haben uns daher entschlossen, jedes Jahr einen Band herauszugeben – also ein Jahrbuch. Die Berichte aus dem in jährlicher Folge geplanten Innovationskongress sollen in Zukunft einen wichtigen Platz einnehmen.

Wir hoffen, damit eine reichhaltige und zuverlässige Informationsquelle zu bieten, die bei der Prognose und Beurteilung zukünftiger Entwicklungen hilfreich sein kann.

Bertram Häussler